

Das Leben drehen - Wie mein Vater versuchte, das Glück festzuhalten

Filminfo



<http://www.daslebendrehen.ch>

Regie [Eva Vitija](#)

Hochschule
Zürcher Hochschule der Künste

Filmkategorie
Dokumentarfilm

Fertigstellung
2015

Länge
77 Minuten

Drehformat(e)
XDCamEX, DSLR

TV-Erstaussstrahlung
Schweizer Radio und
Fernsehen, SRF

Farbe
Farbe und
Schwarzweiß

Kinostart
05.05.2016

Verleih
Schweiz: Filmcoopi
Welt: Swissdok GmbH

Synopsis

Als Eva Vitija volljährig wurde, bekam sie von ihrem Vater einen Film über ihr bisheriges Leben. Er hätte ihr kein schlimmeres Geschenk machen können, denn er dokumentierte seine Familie obsessiv. Erst nach seinem Tod entdeckte sie in seinem riesigen Filmarchiv überraschende Wahrheiten hinter den Bildern ihrer glücklichen Familie.

Stab

Regie
[Eva Vitija](#)

Ton
[Remy Blaser](#)

Redaktion
Anita Hugi (Schweizer Radio
und Fernsehen (SRF))
Urs Augstburger (Schweizer
Radio und Fernsehen
(SRF))

Buch
[Eva Vitija](#)

Tondesign
[Maurizius Staerkle-Drux](#)

Kamera
[Stefan Dux](#)

Musik
Christian Garcia

Produzent/in
Daniel Howald

Schnitt
Natascha Cartolaro
[Fabian Kaiser](#)

Szenenbild
Annina Geeser

Aufführungen und Preise

* Nominierung FIRST STEPS Award 2016

DOK Leipzig 2015

Solothurner Filmtage 2016, Schweiz: * Prix de Soleure

Dokfest München 2016

Krakau Filmfestival 2016, Polen

* Alexis Victor Thalberg Preis 2016, Zürich

Festival del film Locarno 2016, Panorama Suisse

Austin Film Festival 2016, USA

Santa Fe Independent Film Festival 2016, USA

St. Louis Independent Film Festival 2016, USA

Basler Film- und Medienpreis 2016: * Filmförderpreis